

Schwanger

Beitrag von „Haeschenhuepf“ vom 24. August 2020 14:32

Zitat von Hoernchen

Hallo, ich wurde gerade darauf hingewiesen, dass ein ärztliches BV aufgrund von "Stress/Psyche" Probleme bei der Verbeamtung machen kann. Jetzt mache ich mir natürlich Sorgen, dass ich mich und das Baby zwar in Sicherheit gebracht, aber meine lebenslange Verbeamtung aufs Spiel gesetzt habe. Hat jemand dazu Erfahrungswerte?

Irgendwie wird es gerade nicht ruhiger. ☺

Du hast ein Beschäftigungsverbot erhalten, da Stress, ausgelöst durch die Angst in einem ansteckungstechnisch recht risikoreichem Bereich arbeiten zu müssen, die Schwangerschaft gefährden kann. Ich kann mir nun wirklich nicht vorstellen, inwieweit dass für eine Verbeamtung relevant sein sollte, da du den größten Teil deines Berufslebens ja nicht schwanger sein dürftest und deine Arbeitsfähigkeit außerhalb einer Schwangerschaft dadurch nicht berührt wird. Ich kann mich nicht mehr so gut erinnern, aber die Gesundheitsfragen zur Verbeamtung fragten eher nach durchgeführten Therapien oder Krankenhausbehandlungen. Mach dir nicht soviele Gedanken, das ist auch nicht gut fürs Baby. Im schlimmsten Falle wirst du auch ohne eine Verbeamtung glücklich sein.